

ALPE ADRIA TARVISIO 2023

Sonder-Reglement der Ausstellung

1. Organisation, Schirmherrschaft, Zeit und Ort

Der Verband der Philatolie- und Numismatikvereine der Region Friaul-Julisch-Venetien unter der Schirmherrschaft des Verbandes der italienischen Philatelistenvereine FSFI und der Gemeinde Tarvis, organisiert die Ausstellung ALPE ADRIA TARVISIO 2023 der Arbeitsgruppe der Alpe Adria (AAP).

Dies ist eine nationale Ausstellung mit internationaler Beteiligung in Rang 1 und findet vom **21. - 24. September 2023** in der Sporthalle von Tarvis, Via Degli Atleti Azzurri, statt.

2. Sonder-Reglement

Bei dieser philatelistischen Ausstellung kommt folgendes Regelwerk zur Anwendung:

- allgemeines Reglement der FIP für Wettbewerbsausstellungen (GREV)
- Sonderreglement FIP für Wettbewerbsausstellungen FIP (SREVs), ausgenommen philatelistische Literatur
- Richtlinien der FIP für 1-Rahmen-Objekte
- Sonderregeln der FEPA für Wettbewerbsausstellungen in den Bereichen Literatur und Postkarten
- Reglement für Ausstellungen Alpe Adria
- Sonder-Reglement für die Ausstellung Alpe Adria Tarvisio 2023

Das Reglement der FIP und FEPA sind abrufbar in englischer Sprache auf folgenden Webseiten:

www.f-i-p.ch/regulations/

<https://fepanews.com/regulations/>

Die italienischen Texte sind abrufbar auf <http://www.fsfi.it/federazione/esposizioni.htm>

3. Ausstellungsklassen

- A Außerhalb des Wettbewerbs (nur auf Einladung)
- B Wettbewerb
- B1 Traditionelle Philatelie
- B2 Postgeschichte
- B3 Ganzsachen
- B4 Aereophilatelie
- B5 Astrophilatelie
- B6 Fiskal-Philatelie
- B7 Thematische Philatelie
- B8 Maximaphilatelie

B9 Jugendklassen:

B9A bis 15 Jahre

B9B von 16 – 19 Jahre

B9C von 19 – 21 Jahre

Es gilt das Alter zum Stichtag 1.1.2023

B10 1-Rahmen-Objekte

B11 offene Klasse

B12 Ansichts - und Motivkarten

B13 Philatelistische Literatur (nur gedruckte Versionen)

4. General Kommissar und Nationale Kommissare

Das Organisationskomitee hat einen General-Kommissar für ALPE ADRIA TARVISIO 2023 ernannt und bittet die Mitglieder der Arbeitsgruppe ALPE ADRIA Philatelie jeweils einen eigenen nationalen Kommissar innerhalb **31. Jänner 2023** zu ernennen. Die Kommunikation erfolgt dann vom General-Kommissar mit den Mitgliedern der Arbeitsgruppe und den Philatelisten über den jeweiligen nationalen Kommissar.

5. Teilnahmebedingungen

An der Ausstellung dürfen alle Philatelisten teilnehmen, die ihren rechtlichen Wohnsitz in einer Region der Arbeitsgruppe Alpe Adria Philatelie haben, oder wenn sie Mitglied in einem Philatelistischen Verein Mitglied sind, der einem regionalen oder nationalem Verband angehört. Jeder Teilnehmer kann maximal 1 Objekt in den Klassen B1-B9 plus 1 Objekt in den Klassen B10-B12 ausstellen.

In der Klasse B13 Literatur sind auch mehrere Objekte desselben Ausstellers zugelassen.

Der Aussteller muss der Eigentümer des Exponats sein und sein Name wird im Ausstellungskatalog angeführt. Sollte jemand unter einem Pseudonym ausstellen wollen, muss er den Antrag trotzdem mit seinem echten Namen einreichen.

Exponate, die schon 1 Grossgold oder 3 Goldmedaillen bei internationalen Ausstellungen der FIP oder FEPA oder 3 Grossgold bei nationalen Ausstellungen in Rang 1 erhalten haben, sind nicht mehr zugelassen.

Es liegt in der Kontrolle des nationalen Kommissars, dass alle Exponate die vorher angeführten Kriterien erfüllen, sei es im Rang und auch die Punktezahl.

6. Anmeldung

Der Aussteller muss das Formular für den Antrag zur Ausstellung für jedes Exponat separat beim eigenen nationalen Kommissar einreichen. Dieser muss den Antrag **innerhalb 31. Mai 2023** dem General-Kommissar der Alpe Adria Tarvisio 2023 zukommen lassen. Jedem Antrag muss ein Beiblatt für die Jury mit dem Ausstellungsplan und der Beschreibung des Objekts beilegen.

Mit der Unterschrift unter dem Antrag erkennt der Aussteller automatisch das Reglement gemäß Punkt 2 an und bestätigt die Richtigkeit seiner Angaben, des Eigentums und den angegebenen Resultaten bei vorherigen Ausstellungen.

Der nationale Kommissar bestätigt mit seiner Unterschrift auf dem Antrag die Richtigkeit der gemachten Angaben, sei es die Klasse als auch die Punktezahl.

7. Annahme

Das Organisationskomitee, nach Rücksprache mit dem betreffenden nationalen Kommissar, behält sich das Recht vor, den Antrag zurückzuweisen ohne Angabe von Gründen. Diese Entscheidung ist unanfechtbar.

Jeder nationalen Kommissar erhält innerhalb 30. Juni 2023 eine Bestätigung der Annahme oder Ablehnung der eingereichten Anträge.

Die Liste der Teilnehmer und die Resultate werden auf der Webseite der Ausstellung unter <http://www.unioneircolifilatelificivg.it> , auf <http://expo.fsfi.it/> und <http://www.alpeadria.eu/> veröffentlicht.

8. Rahmen

Die Rahmen haben eine Oberfläche von 100x125 cm, für 16 Blätter in A4 in 4 Reihen zu je 4 Blättern. Jeder nationale Kommissar hat 50 Rahmen zur Verfügung. Sollte ein Kommissar weniger brauchen, vergibt das Organisationskomitee diese an andere nationale Kommissare.

Gemäß dem Reglement der AA und mit dem Ziel, für die Aussteller und die Besucher eine möglichst interessante Ausstellung zu organisieren, gelten folgende Zuteilungen:

Klassen B1-B8, B11, B12	von 5-8 Rahmen (80-128 Blätter)
Klasse B7	von 2-5 Rahmen (32-80 Blätter)
Klasse B10	1 Rahmen (16 Blätter)

9. Anmeldegebühr

Die Gebühr beträgt Euro 20 pro Rahmen und pro Literatur. Jugendklassen sind frei.

10. Jury

Die Jury besteht aus je einem Vertreter der teilnehmenden Verbände. Der Jury-Vorsitzende wird vom Organisationskomitee nach Rücksprache mit dem FSFI ernannt.

11. Bewertung

Die Preise und Punktebewertungen der internationalen Jury werden gemäß den Kriterien des Reglements der Ausstellungen der Alpe Adria gemacht. Bewertungen der Jury sind unanfechtbar.

Alle Exponate werden anfangs in jener Klasse geführt, wo sie angemeldet wurden. Die Jury behält sich das Recht vor, das Exponat einer anderen Klasse zuzuteilen, wenn sie das als Vorteil für den Aussteller befindet.

Die Jury vergibt folgende Preise gemäß den erzielten Punkten:

- Diplom mit Gross-Gold (90-100 Punkte)
- Diplom mit Gold (85- 89 Punkte)
- Diplom mit Gross-vermeil (80-84 Punkte)
- Diplom mit Vermeil (75-79 Punkte)
- Diplom mit Gross-silber (70-74 Punkte)
- Diplom mit Silber (65-69 Punkte)
- Diplom mit Bronze versilbert (60-64 Punkte)
- Diplom mit Bronze (50-59 Punkte)
- Diplom der Teilnahme (weniger als 50 Punkte)

Der „Gran Prix ALPE ADRIA TARVISIO 2023“ wird an das absolut am höchsten bewertete Objekt verliehen.

Der Preis „Alpe Adria Philatelie“ wird an jenes Exponat verliehen, das den Geist der Arbeit der Alpen-Adria-Philatelie am besten zur Geltung bringt.

12. Aufstellen der Exponate

Alle Stücke müssen auf Blätter mit folgenden Maßen sein: DIN A4 (21x29,7), 27x29,7 oder 31x29 cm (3 Blätter pro Reihe). Das Format A3 ist nur in horizontaler Position möglich. Alle Blätter müssen rückseitig fortlaufend nummeriert und in transparenter Schutzhülle sein.

Bei Objekten in der offenen Klasse (B11) ist unbedingt zu berücksichtigen, dass die Dicke der nicht-philatelistischen Stücke 5mm nicht überschreiten darf.

Die Exponate können in jeder Sprache der Mitglieder der Alpe Adria Philatelie sein. Das Einführungsblatt mit dem Ausstellungsplan muss in Englisch oder Deutsch sein. Um der internationalen Jury ein besseres Urteil über das Exponat zu ermöglichen, wird sehr empfohlen, den Ausstellungsplan unbedingt auch in englischer Sprache zu verfassen.

13. Abgabe der Exponate

Exponate für die Klassen A und B1-B12 können direkt dem nationalen Kommissär übergeben oder per Post an das Organisationskomitee geschickt werden.

Exponate, die per Post geschickt werden, müssen beim Organisationskomitee **innerhalb 15. September 2023** ankommen. Das Paket darf äußerlich keine Wertangabe haben, außer es ist „versichert“ verschickt.

Exponate der Klasse B13 Literatur müssen in einfacher Ausführung **innerhalb 25. August 2023** beim Organisationskomitee ankommen. Diese Kopie verbleibt dem Verband FVG, als Organisator.

Die Postspesen gehen immer zu Lasten des Absenders.

Sollte ein Exponat außerhalb der festgesetzten Termine ankommen, wird es nicht bewertet und die Anmeldegebühr wird nicht rückerstattet.

14. Aufbau, Abbau und Rückgabe der Exponate

Vor der Montage werden alle Exponate vom General-Kommissar oder einem Stellvertreter kontrolliert, in Anwesenheit des nationalen Kommissars. Jede Diskrepanz wird schriftlich festgehalten.

Sollte ein Aussteller mehr Blätter als die ihm zugeteilten Rahmen eingereicht haben, wählt sein nationaler Kommissar jene Blätter aus, die nicht ausgestellt und somit auch nicht von der Jury bewertet werden. Diese nimmt er in seine Verwahrung.

Der Auf- und Abbau der Exponate wird ausschließlich von Personen durchgeführt, die vom Organisationskomitee damit beauftragt wurden.

Nach dem Abbau, der unmittelbar nach Ende der Ausstellung erfolgt, werden alle Exponate dem nationalen Kommissar übergeben, der sie auf Vollständigkeit kontrolliert und dies mit einer schriftlichen Bestätigung dem Organisationskomitee bestätigt. Jede Diskrepanz wird schriftlich protokolliert. Nach dieser Kontrolle werden keine weiteren Reklamationen mehr akzeptiert.

Jene Exponate, die per Post eingereicht wurden, werden vom Organisationskomitee auf eigene Spesen wieder per Post an den Aussteller zurückgesandt, sofern der Aussteller dies wünscht.

Sollte der nationale Kommissar ein Exponat nicht abholen, für das er zuständig ist, werden die Spesen für die Rücksendung dem Aussteller oder dessen nationalem Verband angerechnet.

15. Pflichten und Rechte der Aussteller

Jeder Aussteller erhält einen Ausstellungskatalog und das Recht auf Teilnahme am Palmares.

16. Sicherheit, Versicherungen und Haftung

Das Organisationskomitee trifft alle normalen Vorkehrungen für die Sicherheit der Exponate von ihrer Ankunft bis zu ihrer Rückgabe.

Jeder Aussteller ist verpflichtet, sein Exponat zu versichern vom Moment der Zusendung bis zu Ihrer Rückgabe an den nationalen Kommissar.

Die Organisatoren der ALPE ADRIA TARVISIO 2023, ihre vergüteten Mitarbeiter und auch freiwilligen Helfer, der FSFI, die Verbände und ihre nationalen Kommissare und die Jury übernehmen keine Verantwortung und haften nicht für jedweden Verlust oder Schäden an Personen oder Exponaten, auch nicht für Gegenstände, die direkt oder indirekt mit der der Teilnahme an der Ausstellung zu tun haben.

Die Interpretation dieses Reglements basiert auf den Gesetzen des italienischen Staates und für jedweden Disput ist das Gericht in Udine zuständig.

Im Falle einer Diskrepanz zwischen diesem übersetzten Text und dem Originaltext in italienischer Sprache, gilt der Originaltext in italienischer Sprache.

17. Abschließende Richtlinien

In Fällen, wo dieses Sonder-Reglement keine Richtlinie enthält, entscheidet das Organisationskomitee zusammen mit dem Koordinator des AAP.

Die vom Aussteller mitgeteilten Daten werden zur Organisation und der Bewertung des Exponats verwendet, dürfen archiviert und digital oder in Papierform versendet werden. Die persönlichen Daten des Ausstellers werden mit Respekt behandelt gemäß italienischem Recht. Verantwortlich dafür ist der Präsident des Verbandes der Philatelie- und Numismatik-Vereine der Region Friaul-Julisch-Venetien: Francesco Gibertini, Via Diaz 198, 33018 Tarvisio UD, info@unionecircolifilateliceifvg.it

Adressen:

Präsident Organisationskomitee

Francesco Gibertini

Via A. Diaz 198

33018 Tarvisio UD

Italia

info@unionecircolifilateliceifvg.it

General-Kommissar

Gabriele Gastaldo

Piazza San Marco 8

33010 Cassacco UD

Italia

gabrigastaldo@gmail.com

Koordinator AAP

Igor Pirc

Ptujska 23

SI – 1000 Ljubljana

Slowenien

lpirc711@gmail.com